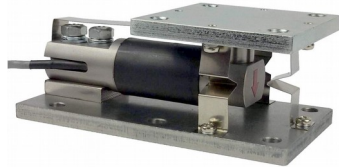


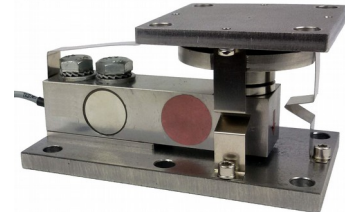
WÄGEMODULE MIT SPRINGMOUNT®-TECHNOLOGIE



B-M84D



B-DJ-M8



BS-M25G

Was ist das?

Wägemodule sind zu einer Einheit zusammengesetzte Teile, zum Messen von drückenden Kräften, z. B. Gewichten.

Woraus bestehen sie?

Im Wesentlichen bestehen Wägemodule aus einer Grundplatte, einer Kopfplatte und einer Wägezelle, die sich zwischen beiden Platten befindet, sowie einem Krafteinleitungsknopf (zwischen Wägezelle und Kopfplatte).

Bei Wägemodulen mit SPRINGMOUNT®-Technologie werden 3 bis 4 Blattfedern eingebaut, die durch ihre Zugwirkung diese Einheit zusammenhalten.

Warum Federn?

Federn, im Speziellen hier Blattfedern, halten die Kopfplatte in einer vorgegebenen Position zur Grundplatte.

Sie haben die Funktion einer elastischen Fesselung bzw. Lenkung. Die Federdaten, Form und Vorspannung sind auf die eingebaute Wägezelle abgestimmt. Die konstante Zugwirkung der Federn ist zusammen mit der Kopfplatte ein kleiner Teil der Taralast und hat keinen merklichen Einfluss auf die Genauigkeit der Wägezelle.

Wie erfolgt die Kraftübertragung?

Die Verbindung von Kopfplatte auf Wägezelle erfolgt über den leicht balligen Krafteinleitungsknopf, der für die optimale Kraftübertragung sorgt.

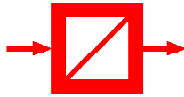
Welche Unterschiede gibt es zwischen den SPRINGMOUNT®-Wägemodulen?

Bei unserem SPRINGMOUNT®-Wägemodul mit runder Drucklast-Wägezelle (Wägemodul B-DJ-M8) sind Kopfplatte und Grundplatte gleich groß.

Bei den SPRINGMOUNT®-Wägemodulen mit stabförmigen Wägezellen (z. B. Wägemodule B-M84D oder BS-M25G) ist die Grundplatte länger und hat 2 zusätzliche Befestigungslöcher. Durch diese zusätzliche Befestigung wird ein Durchbiegen der Grundplatte verhindert.

Wägemodule mit Kennzeichnung „D“ (z. B. B-M84D) haben eine direkte Kraftübertragung und dadurch eine niedrige Bauhöhe. Wägemodule mit Kennzeichnung „G“ (z. B. BS-M25G) haben im Kopfelement eine dämpfende Elastomereinlage.

Bei allen Wägemodul-Varianten sind die Kraftübertragungsteile auf die eingebaute Wägezelle abgestimmt.



Welche Vorteile ergeben sich daraus?

Für beide Varianten gilt:
Die 4 Befestigungslöcher in Grundplatte und Kopfplatte sind quadratisch angeordnet, fluchtend, und haben die gleichen Durchmesser. Die Art der Kraftübertragung im Zusammenwirken mit den Federn erlaubt eine leicht schräg aufliegende Last. Die Kopfplatte macht die Neigung mit. Die ballige Fläche des Kraftübertragungsteils passt sich an. Die Genauigkeit des Messsignals bleibt erhalten. Auf ein Erdungsband zwischen Kopfplatte und Grundplatte kann verzichtet werden. Die Federn stellen eine ausreichend elektrisch leitende Verbindung her. Die SPRINGMOUNT®-Wägemodule sind frei von Gelenkstücken oder Lagern, die mechanisch justiert werden müssen oder bei Schmutzanfall verkrusten und zu Messfehlern führen können. Einbaufertige Wägemodule mit SPRINGMOUNT®-Technologie verkürzen die Montagezeit einer Wiegeanlage vor Ort gegenüber der Verwendung einzelner Wägezellen nebst erforderlichen Einbauzubehörs erheblich. Die Wägemodule lassen sich – wie die Wägezellen allein – parallel schalten.

Welche Wägemodule mit SPRINGMOUNT®-Technologie gibt es?

BÜTTNER hat aktuell 10 Wägemodule mit SPRINGMOUNT®-Technologie im Programm.

Sie decken Nennlasten von 50 kg bis 47 t ab, wobei auch Sonderlösungen für andere Nennlasten möglich sind.

Diese SPRINGMOUNT®-Wägemodule gibt es aktuell:

B-M84D	50, 70, 100, 150, 200, 250 kg.
B-M84G	50, 70, 100, 150, 200, 250 kg.
BC-M84D	50, 100, 200, 250, 350, 500 kg.
BC-M84G	50, 100, 200, 250, 350, 500 kg.
BS-M25D	700, 1500 kg.
BS-M25G	700, 1500 kg.
GX-M25D	500, 1000, 2000 kg.
GX-M25G	500, 1000, 2000 kg.
BS-M38G	2.500, 3.000, 5.000, 7.000 kg.
B-DJ-M8	1; 2,2; 3,3; 4,7; 10; 15; 22; 33; 47 t.

Kann man Wägemodule mit SPRINGMOUNT®-Technologie noch erweitern?

Wenn es bei großen Waagenkonstruktionen zu horizontalen Verschiebungen der Last kommt, können auf die Module aufgesetzte Flachgleiter FGL diese Verschiebungen kompensieren, so dass sie nicht auf die Wägezelle übertragen und die Messwerte nicht verfälscht werden. Aktuell sind die Flachgleiter FGL für die Wägemodul-Typen B-DJ-M5 und B-DJ-M8 für Lastbereiche von 10 bis 47 t lieferbar.

Gibt es noch andere Wägemodule von BÜTTNER?

Neben Wägemodulen mit SPRINGMOUNT®-Technologie haben wir noch weitere Wägemodule im Sortiment, die jedes für sich über ganz besondere Eigenschaften verfügen. Dadurch findet sich für fast alle Anwendungen ein geeignetes Wägemodul. Dabei können Nennlasten bis zu 220 t erreicht werden.